

Lässt Kinderherzen höher schlagen

WEIHNACHTEN: Aktion „Wunschbaum“ des Einkaufszentrums Auracom – Zusammenarbeit mit den Kunden

AUER. Die Kaufleute des Einkaufszentrums Auracom in Auer haben heuer wieder eine Weihnachtsaktion der besonderen Art organisiert. In Zusammenarbeit mit den Kunden wollten sie Kinder und Frauen glücklich machen, die nicht zuhause Weihnachten feiern können.

Insgesamt 35 Kinder und deren Mütter können Heiligabend nicht zuhause verbringen, weil sie in 4 Frauenhäusern untergebracht sind: im Haus der geschützten Wohnungen (Bozen), im GEA Frauenhaus (Bozen), im Frauenhaus Brixen und im Frauenhaus in Meran.

Um einen kleinen Moment der Freude zu schaffen, sollen zumindest Weihnachtspakete dazu beitragen, dass an Heiligabend die Kinderaugen ein wenig leuchten. Kinder haben deshalb ihre Wünsche in einem Brief niedergeschrieben. Dieser Wunschzettel wurde dann am Wunschbaum im Einkaufszentrum Auracom in Auer aufgehängt. Die Kunden der Geschäfte haben dann dafür gesorgt, dass der Wunsch in Erfüllung geht.

2014 war die Aktion



Kaufleute des Einkaufszentrums Auracom mit einigen Spielern des Hockeyclubs Auer bei der Übergabe der Geschenke an die Vertreterinnen der 4 teilnehmenden Frauenhäuser. Im Bild (vordere Reihe Zweite von links) Annelies Mittermair Postingel.

„Wunschbaum“ im kleineren Rahmen gestartet worden. Damals beschränkte sich die Aktion auf das Haus der geschützten Wohnungen in Bozen. Mittlerweile wurde die Aktion auf 3 weitere Frauenhäuser ausgedehnt. Auch der Hockeyclub Auer, die Aurorafrogs, sind seit

Anfang an treue Unterstützer der Aktion „Wunschbaum“.

„Es ist dies nur ein Tropfen auf den heißen Stein,“ sagt Annelies Mittermair Postingel, die Obfrau der Aurer Kaufleute.

„Wie wohl wird es so mancher Mutter tun, für kurze Zeit in die strahlenden Augen ihres

Kindes zu sehen und zu wissen, es gibt noch Menschen, die an sie denken,“ sagt Mittermair Postingel.

Die Kaufleute bedankten sich nun bei allen Gönnern für die tatkräftige Unterstützung. Ein großer Dank ging dabei aber auch an all jene, die diese Ein-

richtungen geschaffen haben sowie betreuen und so den Frauen und Kindern in schwierigen Zeiten ein Dach über dem Kopf anbieten, hieß es bei der Feier.

© Alle Rechte vorbehalten

Mehr Bilder auf www.dolomiten.it



Kinder im Alter von 1 bis 16 Jahren

haben ihre Wünsche in einem Brief niedergeschrieben, gezeichnet und verziert. Dieser Wunschzettel wurde dann an den sogenannten Wunschbaum (im Bild) ge-

heftet – dem Weihnachtsbaum im Einkaufszentrum Auracom. Die Kunden der Geschäfte haben schließlich dafür gesorgt, dass der Wunsch in Erfüllung geht. [©]